

FC Haunstetten verliert erneut gegen Grafenberg

Grafenberg(htr) Der FC Haunstetten verlor nach der Vorrundenniederlage auch das Rückspiel gegen die DJK Grafenberg. Beim 0:4(0:2) hatte die Mannschaft von Spielertrainer Sebastian Gumpert kaum Torchancen und blieb nach 11 Spielen erstmals wieder ohne Punktgewinn. In der Tabelle hatte die Niederlage noch keine Auswirkungen, der FC belegt nach wie vor den dritten Platz in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd.



Haunstettens Spieler waren gegen Grafenberg meist nur zweite Sieger. Auch Spielführer Lukas Betz kommt nicht an den gut abgeschirmten Ball.

Bei typischen Grafenberger Wetter – windig und kalt – gingen die Gastgeber von Beginn an beherzt zur Sache und ließen die Gäste nicht zur Entfaltung kommen. Da die FC Abwehr keine guten Tag erwischte, war es für die Grafenberger Stürmer ein Leichtes, in regelmäßigen Abständen Tore zu erzielen. Am Ende war Haunstetten mit dem 0:4 sogar noch gut bedient.

Den Torreigen eröffnete Grafenbergs Michael Thiermeyer bereits in der 5. Minute. Nach einem Eckball reagierte er am schnellsten, umkurvte einen FC Verteidiger und schoss halbhoch zum 1:0 ins lange Eck. In der 20. Minute hatte Lukas Schneider den Ausgleich für Haunstetten auf dem Fuß, doch sein Schuss aus 12 Meter ging weit am Tor vorbei. Als nach 22. Minuten Florian Ferstl verletzt den Platz verlassen musste, wurden die Löcher in der Abwehr noch größer. Einen dieser Aussetzer nutzte Thomas Stelz in der 26. Minute zum 2:0. Bei einem Pass von rechten Seite waren sich drei FC Spieler nicht einig und Stelz konnte ungehindert Richtung Tor marschieren. Zehn Minuten später hätte Markus Schlupf das 3:0 machen müssen. Allein vor dem leeren Tor setzte er das Leder jedoch knapp neben den Pfosten. Allerdings befand er sich klar im Abseits, was Schiedsrichter Christian Kopatsch aber übersehen hatte.

Nach der Pause sahen die Zuschauer ein kurzes Aufbäumen des FC Haunstetten. Der Widerstand war dann in der 52. Minute gebrochen. Bei einem gelungenen Grafenberger Angriff über die rechte Seite passte Markus Schlupf quer in den Strafraum, wo Lukas Bittlmayer platziert zum 3:0 für die Hausherren abschloss. Auch beim 4:0 in der 83. Minute war Bittlmayer der entscheidende Akteur. Die FC Abwehr brachte den Ball nicht aus der Gefahrenzone und ließ den Torschützen im Strafraum sträflich allein. Bittlmayer hatte keine Mühe, den Ball aus 10 Meter im langen Eck zu versenken.

Mit einer ähnlichen Leistung wird es der FC Haunstetten in den nächsten Spielen sehr schwer haben, in die Erfolgsspur zurückzukehren. Denn mit den DJK-Vereinen Wallnsdorf, Herrnsberg und Limes 09 warten drei Gegner, die um den Aufstieg bzw. gegen den Abstieg spielen und nichts zu verschenken haben.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Christian Kögler, Florian Ferstl (22. Marco Mittermeier), Stefan Kiehner (55. Markus Pickl), Tobias Mehringer, Maximilian Nuber, Lukas Schneider, Sebastian Gumpert, Alexander Schneider, Lukas Betz

Von Hubert Schneider